

Meldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter www.sentix.de



Manfred Hübner

Geschäftsführer, CEFA

manfred.huebner@sentix.de



sentix GmbH

Wiesenhüttenstraße 17, 60329 Frankfurt am Main

Tel. +49 (69) 3487 961-0, info@sentix.de

sentix Konjunkturindex: Harter Aufschlag, sanfte Erholung

- Die Wirtschaft in Euroland befindet sich inmitten einer tiefen Krise. Die konjunkturelle Lage fällt zum vierten Mal in Folge auf ein Allzeit-Tief von -73 Punkten.
- Dass sich der Gesamtindex dennoch leicht auf -41,8 verbessert, liegt an den Erwartungen, die um 12,8 Punkte steigen. Wir stehen am Beginn einer Stabilisierungsphase, die in Deutschland und vor allem Österreich schon gut sichtbar ist.
- International ruhen die Hoffnungen auf der asiatischen Region. In China, wo die Corona-Krise ihren Ausgang nahm, stehen die Zeichen bereits wieder auf konjunkturellen Aufschwung. Auch Japan stabilisiert sich. Andere Weltregionen, auch die USA, sind dagegen noch rezessiv.

Statistik

Umfragezeitraum: **30.04.-02.05.2020**

Umfrageteilnehmer: **1.213 Anleger**

(davon institutionelle Anleger: **277**)

In welchem Konjunktur-Regime* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land	Regime	Region / Land	Regime
Euroland	Rezession	USA	Rezession
Deutschland	Stabilisierung	Japan	Stabilisierung
Schweiz	Rezession	Asien ex Japan	Aufschwung
Österreich	Aufschwung	Lateinamerika	Rezession
Osteuropa	Rezession	Globales Aggregat	Stabilisierung

* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: Mai 2020

Euroland	Dez. 19	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20		
Gesamtindex	0.7	7.6	5.2	-17.1	-42.9	-41.8		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-1.0	5.5	4.0	-14.3	-66.0	-73.0	Allzeit-Tief!	4. Rückgang in Folge
- Erwartungen	2.5	9.8	6.5	-20.0	-15.8	-3.0		



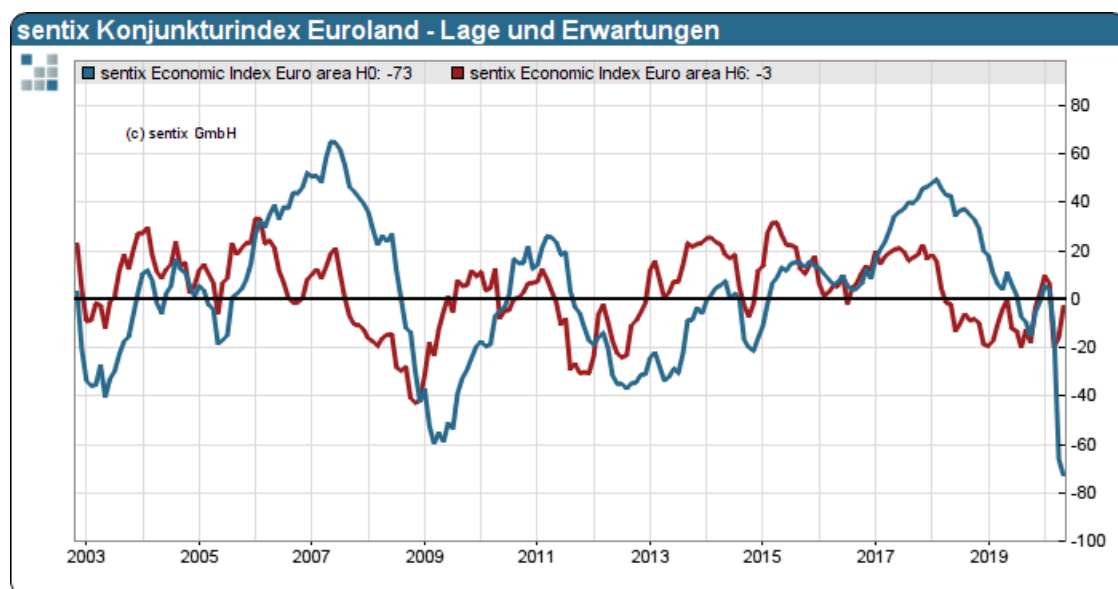
Kommentierung der Umfrageergebnisse von Mai 2020

Harter Aufschlag, sanfte Erholung

Die Corona-Krise hat die Weltwirtschaft in die Rezession geschickt und stellt die globale Ökonomie vor ungekannte Herausforderungen. Die Lagewerte fallen global auch Anfang Mai weiter ab und markieren in vielen Weltregionen neue Allzeit-Tiefs. Auch im Global Aggregate Index messen wir mit -60,5 Punkten ein Allzeit-Tief. Dennoch gibt es Hoffnungsschimmer. Die Erwartungen können sich durchweg verbessern. In einzelnen Regionen sind diese sogar wieder positiv, was die Hoffnung auf den Beginn einer Stabilisierungsphase ermöglicht. Der Aufschwung verläuft im Vergleich zum harten Aufprall der Lage eher sanft. Ein besonderes Augenmerk verdient Österreich.

Euroland: Wenn die Nacht am schwärzesten ist ...

Die Wirtschaft im Euroraum erlebte in den letzten Wochen einen atemberaubenden Absturz. Durch den administrativ verfügten Stopp sozialer und wirtschaftlicher Aktivitäten ist es zu einem erheblichen Einbruch der Konjunktur gekommen. Dieser geht inzwischen deutlich über die Verwerfungen im Zuge der Finanzkrise hinaus. Die Lagebeurteilung der von sentix befragten Anleger fällt Anfang Mai auf ein Allzeit-Tief von -73 Punkten und damit nochmals um 7 Indexpunkte. Doch wann immer die Nacht am schwärzesten ist, naht die Morgendämmerung. Dies gilt auch jetzt für die Konjunktur. Diese Morgendämmerung kommt im Gewand von Lockerungen der harten Restriktionen wirtschaftlicher Aktivität daher. Länder wie Deutschland und Österreich sind in der Lage, die teils drastischen Maßnahmen wieder Schritt für Schritt aufzuheben. Im Konjunkturindex zeigt sich dieses Licht am Ende des Tunnels durch einen Anstieg der Erwartungswerte von -15,8 auf -3 Punkte.



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Felix Austria! Österreich geht derzeit den mit Abstand konsequentesten Weg. Nicht nur bei der Verhängung der Maßnahmen handelte man schnell und konsequent. Auch in der aktuellen Phase der Lockerung zeigt man Mut und Konsequenz. Die Anleger quittieren diesen Kurs mit einem Anstieg der Erwartungen auf +11,8 Punkte. Österreich befindet sich damit auf dem Weg der konjunkturellen Erholung! Doch selbst in der Alpenrepublik dürfte der Weg zurück zu alter Stärke lang sein. Aber er sollte anderen Ländern der Eurozone Mut machen und als Vorbild dienen. Seitens der EZB erwarten die Anleger ein anhaltend expansive Geldpolitik, während fiskalpolitisch die Bondmarktbelastungen zunehmen.



Deutschland: Etwas mehr Mut bitte!

Deutschland hat aus gesundheitspolitischer Sicht in den letzten Wochen vieles richtig gemacht. Das konsequente Vorgehen wird mit niedrigen Todesfallzahlen und einer bislang erfolgreichen Eindämmung des Virus belohnt. Wirtschaftlich hat diese Politik aber zu gravierenden Einschnitten geführt. Die Gefahr ist nun, dass sich rezessive Tendenzen verfestigen, sollte die Wirtschaft zu langsam wiederbelebt werden. Erste Lockerungsschritte sind zwar vollzogen, doch Deutschland sollte sich am konsequenten Kurs Österreichs ein Beispiel nehmen. Etwas mehr Mut könnte sich auszahlen. Immerhin sind die Erwartungswerte bereits leicht positiv. Der Weg aus der Krise ist lang, hat aber begonnen.

Deutschland	Dez. 19	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20		
Gesamtindex	-1.4	6.9	4.5	-16.9	-36.0	-35.3		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-3.3	6.0	4.3	-13.3	-59.3	-66.0	Allzeit-Tief!	4. Rückgang in Folge
- Erwartungen	0.5	7.8	4.8	-20.5	-9.0	2.5		

USA: Noch rezessiv

Die USA sind später als andere Länder von der vollen Wucht der Virus-Ausbreitung und damit von den restriktiven Maßnahmen zur Eindämmung der Virus-Ausbreitung getroffen worden. Millionen von Arbeitsplätzen sind damit zunächst verlorengegangen. Sichtbar wird die Stärke des Einbruchs in den Lagewerten, die auch in den USA mit -66,8 Punkten sehr niedrig liegen. Doch auch für die USA dürfte der Mai den Beginn einer Stabilisierungsphase markieren. Zumindest sehen dies die von sentix befragten Anleger so. Der Erwartungswerte-Index notiert bei 0 Punkten um 16,5 Punkte über Vormonat. Sobald die Gesundheitspolitiker ihren Job erledigt haben, wird es spannend zu sehen sein, ob Trump die Wirtschaft beleben kann. Die Zeit bis zur Präsidentschaftswahl ist knapp bemessen.

USA	Dez. 19	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20		
Gesamtindex	11.6	15.9	20.3	0.2	-39.1	-36.8		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	27.0	31.0	38.3	17.8	-59.0	-66.8	Tiefster Wert seit 03.2009	3. Rückgang in Folge
- Erwartungen	-2.8	1.8	3.8	-16.0	-16.5	0.0		

Asien ex Japan: Der Aufschwung hat begonnen

Wie tief die aktuelle Wirtschaftskrise ist und damit auch wie lang der Weg aus dieser Verwerfung ist, zeigt sich in der asiatischen Region. Obwohl in China bereits große Teile der Wirtschaft wieder angelaufen sind, notieren wir nochmals einen Rückgang der Lagewerte für die Region auf -50 Punkte. Immerhin senden die Erwartungswerte mit +9,8 Punkten ein klares Zeichen für einen beginnenden Aufschwung.

Asien ex Japan	Dez. 19	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20		
Gesamtindex	12.0	18.4	7.1	-13.5	-21.8	-22.6	Tiefster Wert seit 12.2008	4. Rückgang in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	14.3	20.3	6.8	-14.5	-41.3	-50.0	Allzeit-Tief!	4. Rückgang in Folge
- Erwartungen	9.8	16.5	7.5	-12.5	0.0	9.8		



Weitere Ergebnisse / Tabellen

Japan	Dez. 19	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20		
Gesamtindex	2.9	7.4	7.0	-17.5	-30.5	-31.7	Tiefster Wert seit 05.2009	4. Rückgang in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	2.0	7.8	8.5	-16.8	-50.5	-59.5	Tiefster Wert seit 05.2009	3. Rückgang in Folge
- Erwartungen	3.8	7.0	5.5	-18.3	-7.8	1.5		
Osteuropa	Dez. 19	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20		
Gesamtindex	0.7	5.4	5.5	-12.9	-38.6	-37.2		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	0.3	3.8	5.3	-10.8	-58.5	-65.0	Tiefster Wert seit 03.2009	3. Rückgang in Folge
- Erwartungen	1.3	7.0	5.8	-15.0	-16.0	-3.8		
Lateinamerika	Dez. 19	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20		
Gesamtindex	-15.4	-9.5	-6.9	-20.4	-45.5	-47.3	Allzeit-Tief!	3. Rückgang in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	-25.0	-18.5	-14.5	-22.5	-65.0	-74.8	Allzeit-Tief!	3. Rückgang in Folge
- Erwartungen	-5.3	0.0	1.0	-18.3	-23.3	-13.8		
Welt	Dez. 19	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20		
Gesamtindex	6.4	12.1	8.1	-12.0	-32.2	-32.0		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	9.0	14.5	10.5	-8.8	-52.3	-60.5	Allzeit-Tief!	4. Rückgang in Folge
- Erwartungen	3.8	9.8	5.8	-15.3	-9.3	2.4		
Schweiz	Dez. 19	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20		
Gesamtindex	15.5	14.4	14.0	-9.4	-32.9	-35.1	Tiefster Wert seit 03.2009	5. Rückgang in Folge
Headline Index								
- Aktuelle Lage	20.0	25.0	27.0	-6.0	-46.0	-56.8	Allzeit-Tief!	3. Rückgang in Folge
- Erwartungen	11.0	4.3	1.8	-12.8	-18.8	-10.3		
Österreich	Dez. 19	Jan. 20	Feb. 20	Mrz. 20	Apr. 20	Mai. 20		
Gesamtindex	8.1	24.4	20.2	-3.0	-37.3	-24.9		
Headline Index								
- Aktuelle Lage	10.0	25.3	28.0	11.5	-63.8	-55.3		
- Erwartungen	6.3	23.5	12.8	-16.5	-5.8	11.8		



Datenverfügbarkeit

Bloomberg L.P.

FACTSET

REFINITIV™



Macrobond



HAVER ANALYTICS®

sentix 
expertise in behavioral finance

Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich rund 5.000 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.000 institutionelle und fast 4.000 Einzelanleger) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-News/>

Charts und Tabellen: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.